

PRESSEMITTEILUNG

Zum Tag der Pflege: Maßnahmenpaket Pflege im Sankt Katharinen-Krankenhaus

Mit Modellen zur Vereinbarkeit von Beruf und Freizeit beschreitet das Frankfurter Krankenhaus neue Wege



Frankfurt, 10. Mai 2023. Pünktlich zum Tag der Pflege am 12. Mai stellt das Sankt Katharinen-Krankenhaus mit dem **Maßnahmenpaket Pflege** zahlreiche Angebote für neue und bestehende Mitarbeitende vor, um die Vereinbarkeit von Beruf und Freizeit zu vereinfachen sowie die Arbeit in der Pflege attraktiver zu machen.

„Der Fachkräftemangel ist eine Herausforderung, der wir uns als Krankenhaus stellen müssen“, so Dr. Helen Endemann, Personalleiterin im Sankt Katharinen-Krankenhaus. „Wir haben einen Bewerbermarkt und müssen daher neben einem attraktiven Gehalt auch gute Arbeitsbedingungen bieten, damit qualifiziertes Pflegepersonal sich für uns als Arbeitgeber entscheidet.“

Das Sankt Katharinen-Krankenhaus hat daher unter anderem die **Einstellung Light** ins Leben gerufen, mit der Pflegekräfte selbst bestimmen können, wann und wieviel sie arbeiten wollen. Der Wunschdienstplan macht es möglich, dass Pflegekräfte mit kleinen Kindern, die alleinerziehend sind, Angehörige pflegen, studieren oder aus anderen Gründen nicht flexibel im Drei-Schicht-System verfügbar sind, eine einzigartige Freiheit genießen. Denn sie entscheiden, wie viele Stunden im Monat sie arbeiten, welche Schichten passen, an welchen Tagen sie frei haben wollen – und das alles mit den Vorteilen einer Anstellung im Sankt Katharinen-Krankenhaus. „Der einzige Preis für die Freiheit ist der Verzicht auf eine Stammabteilung“, erklärt Endemann. „Die Mitarbeitenden werden als Springer*innen dort eingesetzt, wo Bedarf ist.“ Ein ganz ähnliches Angebot – den **Wunschdienstplan in der**

Elternzeit – bietet das Haus auch Pflegekräften in Elternzeit, um ganz flexibel wieder ins Berufsleben zurückzukehren.

Weiterer Baustein des Maßnahmenpakets ist die Möglichkeit, einen **kleinen Teil des Gehalts in freie Tage umzuwandeln**. Für eine Gehaltsreduzierung von 1,9 Prozent gibt es bereits fünf zusätzliche freie Tage, bei 3,85 Prozent sind es sogar zehn Tage. Als Ergänzung zu den 31 Urlaubstagen, die ohnehin jede Pflegekraft erhält. Die Umwandlung von Gehalt in freie Tage ist für alle Berufsgruppen im Sankt Katharinen-Krankenhaus möglich.

Zu guter Letzt bekommen Mitarbeitende in der Pflege, die kurzfristig aus der Freizeit geholt werden oder bei denen es zu einer Schichtänderung am Plantag kommt, seit diesem Jahr eine **Einspringprämie** in Höhe von 25 Euro.

Über das Sankt Katharinen-Krankenhaus

Das Sankt Katharinen-Krankenhaus im Frankfurter Stadtteil Bornheim ist ein Akutkrankenhaus der Schwerpunktversorgung in konfessioneller Trägerschaft mit persönlicher Atmosphäre und kurzen Wegen. Es ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Goethe-Universität Frankfurt. Mit 280 Betten in den Fachabteilungen Innere Medizin (Kardiologie und Gastroenterologie), Chirurgie, Neurologie, Urologie und Geriatrie (zusätzlich mit sechs tagesklinischen Plätzen) sowie den nicht bettenführenden Abteilungen Anästhesie, Laboratoriumsmedizin und Radiologie nimmt es auch an der Notfallversorgung Frankfurts teil. Jährlich werden hier rund 12.000 stationäre und 13.000 ambulante Patient*innen versorgt.

www.sankt-katharinen-ffm.de

https://www.instagram.com/sankt_katharinen_ffm/

<https://www.linkedin.com/company/sankt-katharinen-krankenhaus/>

Zeichen mit Leerzeichen (ohne Infotext): 2.496

Abdruck honorarfrei | Belegexemplar erbeten

Pressekontakt:

Christine Landschneider, Mitarbeiterin Öffentlichkeitsarbeit

Christine.landschneider@sankt-katharinen-ffm.de, 069 4603-1080